Europäisches Parlament
2024-2029

Ausschuss für auswärtige Angelegenheiten

2024/2080(INI)

8.11.2024

ÄNDERUNGSANTRÄGE 1 - 88

Entwurf eines Berichts
David McAllister
(PE765.084v01-00)

Umsetzung der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik – Jahresbericht 2024
(2024/2080(INI))

Änderungsantrag 1
David McAllister

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 4 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die politischen Leitlinien der Kommissionspräsidentin für den Zeitraum 2024-2029,

Or. en

Änderungsantrag 2
Francisco José Millán Mon

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 4 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die auf dem Gipfeltreffen EU-CELAC abgegebene gemeinsame Erklärung vom 18. Juli 2023,

Or. es

Änderungsantrag 3
Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Entschließung vom 26. November 2020 zu der Eskalation der Spannung in Varosia nach dem illegalen und abscheulichen Vorgehen der Türkei und zu der dringenden Notwendigkeit, wirksam darauf zu reagieren,

Or. el

Änderungsantrag 4
Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 5 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 15. April 2015 zu dem 100. Jahrestag des Völkermords an den Armeniern,

Or. el

Änderungsantrag 5
Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 5 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den Gemeinsamen Standpunkt 2008/944/GASP betreffend die Ausfuhr von Waffen, die für die interne Unterdrückung und für Angriffe gegen Drittländern eingesetzt werden können,

Or. el

Änderungsantrag 6
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis, Marco Tarquinio, Vasile Dîncu

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

– unter Hinweis auf den Bericht über das endgültige Ergebnis der Konferenz zur Zukunft Europas vom 9. Mai 2022,

Or. en

Änderungsantrag 7
Andrey Kovatchev

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 7 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf seine Entschließungen vom 24. Oktober 2024 zu der Lage in Aserbaidschan, der Verletzung der Menschenrechte und des Völkerrechts und den Beziehungen zu Armenien und seine Entschließung vom 5. Oktober 2023 zu der Lage in Bergkarabach nach Aserbaidschans Angriff und den anhaltenden Bedrohungen gegen Armenien,

Or. en

Änderungsantrag 8
Vasile Dîncu

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 7 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den Beschluss (GASP) 2019/797 des Rates vom 17. Mai 2019 über restriktive Maßnahmen gegen Cyberangriffe, die die Union oder ihre Mitgliedstaaten bedrohen,
	3. ABl. L 129, vom 17.5.2019, S. 13-19, ELI: http://data.europa.eu/eli/dec/2019/797/oj

Or. en

Änderungsantrag 9
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis, Vasile Dîncu, Marco Tarquinio

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 7 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 9. Oktober 2024 zur Stärkung der Widerstandsfähigkeit der Republik Moldau gegen die Einflussnahme Russlands im Vorfeld der anstehenden Präsidentschaftswahl und eines Verfassungsreferendums über die Integration in die EU,

Or. en

Änderungsantrag 10
Miriam Lexmann

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 7 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 24. Oktober 2024 zu der falschen Auslegung der UN-Resolution 2758 durch die Volksrepublik China und ihren ständigen militärischen Provokationen rund um Taiwan,

Or. en

Änderungsantrag 11
Hannah Neumann
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 7 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den EU-Aktionsplan für die Gleichstellung der Geschlechter und die Stärkung der Rolle der Frau im auswärtigen Handeln 2021-2025 (GAP III),

Or. en

Änderungsantrag 12
Adam Bielan, Mariusz Kamiński, Michał Dworczyk
im Namen der ECR-Fraktion

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 7 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf das am 29. Juni 2022 angenommene Strategische Konzept der NATO 2022,

Or. en

Änderungsantrag 13
Andrey Kovatchev, Rasa Juknevičienė

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 7 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf seine Entschließungen zum historischen Geschichtsbewusstsein, einschließlich seiner Entschließungen vom 2. April 2009 zum Gewissen Europas und zum Totalitarismus, vom 19. September 2019 zur Bedeutung des europäischen Geschichtsbewusstseins für die Zukunft Europas (2019/2819(RSP)) und vom 15.

Dezember 2022 zu dem Thema „90 Jahre nach dem Holodomor: Anerkennung der Massentötung durch Hunger als Völkermord“ (2022/3001(RSP))([MBS1] [MBS1] aus der Entschließung zur Instrumentalisierung der Geschichte),

Or. en

Änderungsantrag 14
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis, Marco Tarquinio

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 7 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Resolution 70/1 der Vereinten Nationen mit dem Titel „Transformation unserer Welt: die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung“ (Agenda 2030), die auf dem Gipfeltreffen der Vereinten Nationen zur nachhaltigen Entwicklung am 25. September 2015 in New York angenommen wurde und in der die Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDG) festgelegt wurden,

Or. en

Änderungsantrag 15
Miriam Lexmann

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 7 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 17. Januar 2024 zu den sicherheits- und verteidigungspolitischen Auswirkungen des Einflusses Chinas auf die kritische

Infrastruktur in der Europäischen Union (2023/2072(INI)),

Or. en

Änderungsantrag 16
Hannah Neumann
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 7 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Leitlinien der EU zum Schutz von Menschenrechtsverteidigern, die im Jahr 2004 angenommen, 2008 aktualisiert und durch einen Leitfaden zur Umsetzung der Leitlinien aus dem Jahr 2020 weiter präzisiert wurden,

Or. en

Änderungsantrag 17
Vasile Dîncu

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 7 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Gemeinsame Mitteilung an das Europäische Parlament und den Rat mit dem Titel „Die Cybersicherheitsstrategie der EU für die digitale Dekade“ (JOIN (2020)0018),

Or. en

Änderungsantrag 18
Andrey Kovatchev

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 7 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Mitteilung der Kommission vom 30. Oktober 2024 mit dem Titel „Mitteilung 2024 über die Erweiterungspolitik der EU“ (COM(2021)0690),

Or. en

Änderungsantrag 19
Miriam Lexmann

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 7 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den Bericht von Sauli Niinistö vom 30. Oktober 2024 mit dem Titel „Safer Together: Strengthening Europe's Civilian and Military Preparedness and Readiness“ (Gemeinsam für mehr Sicherheit: Stärkung der zivilen und militärischen Vorsorge und Bereitschaft Europas),

Or. en

Änderungsantrag 20
Miriam Lexmann

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 7 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Empfehlung der Kommission vom 3. Oktober 2023 zu Technologiebereichen, die für die wirtschaftliche Sicherheit der EU von

entscheidender Bedeutung sind, zwecks weiterer Risikobewertung mit den Mitgliedstaaten,

Or. en

Änderungsantrag 21
Andrey Kovatchev

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 7 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Erweiterungsberichte 2024, die die Kommission am 30. Oktober 2024 vorgelegt hat,

Or. en

Änderungsantrag 22
Andrey Kovatchev

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 7 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Verordnung (EU) 2024/1449 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Mai 2024 zur Einrichtung der Reform- und Wachstumsfazilität für den Westbalkan,

Or. en

Änderungsantrag 23
Miriam Lexmann

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 7 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Mitteilung der Kommission vom 20. Juni 2023 über eine „Europäische Strategie für wirtschaftliche Sicherheit“ (JOIN(2023)0020),

Or. en

Änderungsantrag 24
Andrey Kovatchev

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 7 f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 1. Juni 2023 zur Einflussnahme aus dem Ausland auf alle demokratischen Prozesse in der Europäischen Union, einschließlich Desinformation (2022/2075(INI)),

Or. en

Änderungsantrag 25
Miriam Lexmann

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 7 f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf seine gemäß Artikel 144 seiner Geschäftsordnung angenommenen Entschließungen zu Verletzungen der Menschenrechte, der Demokratie und der Rechtsstaatlichkeit,

Or. en

Änderungsantrag 26
António Tânger Corrêa, Jordan Bardella, Matthieu Valet, Pierre-Romain Thionnet

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf Artikel 4 Absatz 2 des Vertrags über die Europäische Union, demzufolge die Union die grundlegenden Funktionen des Staates achtet, darunter die nationale Sicherheit, die weiterhin in die alleinige Verantwortung der einzelnen Mitgliedstaaten fällt;

Or. en

Änderungsantrag 27
Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf das Assoziierungsabkommen EU-Israel vom 21. Juni 2000,

Or. en

Änderungsantrag 28
António Tânger Corrêa, Jordan Bardella, Matthieu Valet, Pierre-Romain Thionnet

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf Artikel 42 Absatz 2, demzufolge die Gemeinsame Sicherheits- und Verteidigungspolitik der EU die Verpflichtungen aus der NATO

achtet und die nationale Verteidigung nicht ersetzt und die Entscheidung, sich an Verteidigungs- und Sicherheitsmaßnahmen zu beteiligen, freiwillig ist, wobei die Autonomie der Mitgliedstaaten gewahrt bleibt,

Or. en

Änderungsantrag 29
Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf das Gutachten des Internationalen Gerichtshofs, auf das in der Entschließung A/RES/77/247 mit dem Titel „Israeli practices affecting the human rights of the Palestinian people in the Occupied Palestinian Territory including East Jerusalem“ (Israels Praktiken, mit denen die Menschenrechte der palästinensischen Bevölkerung in den besetzten palästinensischen Gebieten einschließlich Ost-Jerusalem verletzt werden) verwiesen wird,

Or. en

Änderungsantrag 30
António Tânger Corrêa, Jordan Bardella, Matthieu Valet, Pierre-Romain Thionnet

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf Artikel 24 Absatz 1, in dem erklärt wird, dass das auswärtige Handeln der EU, einschließlich der Sicherheitspolitik, den Grundsatz der Gleichheit zwischen den

Mitgliedstaaten achten muss, was bedeutet, dass keine verbindliche gemeinsame Verteidigungspolitik vorgeschrieben werden kann,

Or. en

Änderungsantrag 31
Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Stellungnahme des Anklägers des IStGH, Karim A. A. Khan KC,

Or. en

Änderungsantrag 32
António Tânger Corrêa

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen, in dem das Recht der Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen auf individuelle oder kollektive Selbstverteidigung im Falle eines bewaffneten Angriffs verankert ist, bis der Sicherheitsrat die zur Wahrung des Weltfriedens und der internationalen Sicherheit erforderlichen Maßnahmen getroffen hat,

Or. en

Änderungsantrag 33

Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf das Römische Statut des Internationalen Strafgerichtshofs,

Or. en

Änderungsantrag 34
António Tânger Corrêa, Jordan Bardella, Matthieu Valet, Pierre-Romain Thionnet

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf Artikel 2 Absatz 4 und Absatz 7, die es den Vereinten Nationen untersagen, sich in Angelegenheiten einzugreifen, die in die innere Zuständigkeit der Mitgliedstaaten fallen, wobei die nationale Souveränität zu achten ist,

Or. en

Änderungsantrag 35
Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf das Abkommen zwischen dem Internationalen Strafgerichtshof und der Europäischen Union,

Or. en

Änderungsantrag 36
António Tânger Corrêa, Jordan Bardella, Matthieu Valet, Pierre-Romain Thionnet

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9 f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Schlussakte von Helsinki (1975) der OSZE in Bezug auf Grundsatz VI über die Nichteinmischung in innere Angelegenheiten und Grundsatz VII, der das Recht jedes Staates unterstützt, seine eigene Verteidigungs- und Sicherheitspolitik festzulegen,

Or. en

Änderungsantrag 37
Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9 f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den Beschluss des Internationalen Gerichtshofs über den Antrag Südafrikas auf Mitteilung einstweiliger Maßnahmen,

Or. en

Änderungsantrag 38
António Tânger Corrêa, Jordan Bardella, Matthieu Valet, Pierre-Romain Thionnet

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9 g (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Europäische Menschenrechtskonvention (EMRK) und

den Europarat, der die Achtung der Souveränität der Staaten betont, indem sichergestellt wird, dass jedes Land intern über Sicherheitsfragen entscheiden kann,

Or. en

Änderungsantrag 39
Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9 g (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Konvention der Vereinten Nationen von 1948 über die Verhütung und Bestrafung des Völkermordes und die vom Menschenrechtsrat der Vereinten Nationen am 22. Juni 2020 angenommene Resolution 43/29 über die Verhütung des Völkermordes,

Or. en

Änderungsantrag 40
Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9 h (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Resolution 302 (IV) der Generalversammlung der Vereinten Nationen (1949),

Or. en

Änderungsantrag 41
Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9 i (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Resolution 1701 (2006) des Sicherheitsrats,

Or. en

Änderungsantrag 42
Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9 j (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den Bericht zu dem EU-Aktionsplan für die Gleichstellung der Geschlechter und die Stärkung der Rolle der Frau im auswärtigen Handeln 2021–2025 (GAP III),

Or. en

Änderungsantrag 43
Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9 j (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf das Übereinkommen des Europarats zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt (Übereinkommen von Istanbul), das in der EU am 1. Oktober 2023 in Kraft trat,

Or. en

Änderungsantrag 44
Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9 l (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Resolution 242 der Vereinten Nationen (1967),

Or. en

Änderungsantrag 45
Adam Bielan

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
A. in der Erwägung, dass ***sich der geopolitische Wandel in einem dramatischen Tempo vollzieht, da*** autokratische ***Akteure*** einzeln ***und in konzertierten Aktionen dabei sind,*** die regelbasierte internationale Ordnung und ihre multilateralen ***Organisationen zu untergraben***; in der Erwägung, dass ***sich*** Konflikte ***ausweiten und*** der Einsatz von Gewalt immer mehr ***zur Normalität*** wird, ***um politische Ziele von Staaten bzw. nichtstaatlichen Akteuren zu verfolgen***;	A. in der Erwägung, dass ***die Welt vor raschen geopolitischen Veränderungen steht, wobei*** autokratische ***Mächte sowohl*** einzeln ***als auch unter Koordinierung ihrer Bemühungen aktiv*** die regelbasierte internationale Ordnung und ihre multilateralen ***Institutionen attackieren***; in der Erwägung, dass ***angesichts sich häufender*** Konflikte der Einsatz von Gewalt immer mehr ***als Standardlösung für die Verfolgung politischer Ziele betrachtet*** wird, ***die nicht nur Staaten, sondern auch von einer wachsenden Zahl nichtstaatlicher Akteure eingesetzt wird***;

Or. en

Änderungsantrag 46
Željana Zovko

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
A. in der Erwägung, dass sich der geopolitische Wandel in einem dramatischen Tempo vollzieht, da autokratische Akteure einzeln und in konzertierten Aktionen dabei sind, die regelbasierte internationale Ordnung ***und*** ihre multilateralen Organisationen ***zu untergraben***; in der Erwägung, dass sich Konflikte ausweiten und der Einsatz von Gewalt immer mehr zur Normalität wird, um politische Ziele von Staaten bzw. nichtstaatlichen Akteuren zu verfolgen;	A. in der Erwägung, dass sich der geopolitische Wandel in einem dramatischen Tempo vollzieht, da autokratische Akteure einzeln und in konzertierten Aktionen dabei sind, die regelbasierte internationale Ordnung***,*** ihre multilateralen Organisationen ***und die weltweite Sicherheit zu schädigen***; in der Erwägung, dass sich Konflikte ausweiten und der Einsatz von Gewalt immer mehr zur Normalität wird, um politische Ziele von Staaten bzw. nichtstaatlichen Akteuren zu verfolgen; ***in der Erwägung, dass die Europäische Union die transatlantischen Beziehungen stärken und konstruktive Partnerschaften mit gleichgesinnten Partnern im Globalen Süden aufbauen muss;***

Or. en

Änderungsantrag 47
Hermann Tertsch, Jorge Martín Frías

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
A. in der Erwägung, dass sich der geopolitische Wandel in einem dramatischen Tempo vollzieht, da autokratische Akteure einzeln und in konzertierten Aktionen dabei sind, die regelbasierte internationale Ordnung und ihre multilateralen Organisationen zu ***untergraben***; in der Erwägung, dass sich Konflikte ausweiten und der Einsatz von Gewalt immer mehr zur Normalität wird, um politische Ziele von Staaten bzw. nichtstaatlichen Akteuren zu verfolgen;	A. in der Erwägung, dass sich der geopolitische Wandel in einem dramatischen Tempo vollzieht, da ***kommunistische, diktatorische und*** autokratische Akteure ***wie Russland, China, Iran, Kuba, Venezuela und Nordkorea*** einzeln und in konzertierten Aktionen dabei sind, die regelbasierte internationale Ordnung und ihre multilateralen Organisationen zu ***schädigen; in der Erwägung, dass die Menschenrechtsverletzungen durch diese Akteure zugenommen haben***; in der Erwägung, dass sich Konflikte ausweiten und der Einsatz von Gewalt immer mehr

zur Normalität wird, um politische Ziele von Staaten bzw. nichtstaatlichen Akteuren zu verfolgen;

Or. en

Änderungsantrag 48
Miriam Lexmann

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
A. in der Erwägung, dass sich der geopolitische Wandel in einem dramatischen Tempo vollzieht, da autokratische Akteure einzeln und in konzertierten Aktionen dabei sind, die regelbasierte internationale Ordnung ***und ihre multilateralen Organisationen zu untergraben***; in der Erwägung, dass sich Konflikte ausweiten und der Einsatz von Gewalt immer mehr zur Normalität wird, um politische Ziele von Staaten bzw. nichtstaatlichen Akteuren zu verfolgen;	A. in der Erwägung, dass sich der geopolitische Wandel in einem dramatischen Tempo vollzieht, da autokratische Akteure einzeln und in konzertierten Aktionen dabei sind, die regelbasierte internationale Ordnung***, multilateralen Organisationen, das Völkerrecht, demokratische Institutionen und Gesellschaften sowie die Bündnisse der EU zu schädigen***; in der Erwägung, dass sich Konflikte ausweiten und der Einsatz von Gewalt immer mehr zur Normalität wird, um politische Ziele von Staaten bzw. nichtstaatlichen Akteuren zu verfolgen;

Or. en

Änderungsantrag 49
Michael von der Schulenburg

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
A. in der Erwägung, dass sich der geopolitische Wandel in einem dramatischen Tempo vollzieht***, da autokratische Akteure einzeln und in konzertierten Aktionen dabei sind, die***	A. in der Erwägung, dass sich der geopolitische Wandel in einem dramatischen Tempo vollzieht ***und den Frieden auf dem europäischen Kontinent und weltweit bedroht***; in der Erwägung,

regelbasierte internationale Ordnung und ihre multilateralen Organisationen zu untergraben; in der Erwägung, dass ***sich*** Konflikte ***ausweiten und der Einsatz*** von Gewalt ***immer mehr zur Normalität wird, um politische Ziele von Staaten bzw. nichtstaatlichen Akteuren zu verfolgen***;

dass ***die*** Konflikte ***zunehmen und die Anwendung*** von Gewalt ***als Mittel zur Verfolgung politischer Ziele sowohl durch Staaten als auch durch nichtstaatliche Akteure inzwischen normal geworden ist***;

Or. en

Änderungsantrag 50
Hans Neuhoff

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
A. in der Erwägung, dass sich der geopolitische Wandel in einem dramatischen Tempo vollzieht, da ***autokratische*** Akteure einzeln und in konzertierten Aktionen dabei sind, die ***regelbasierte*** internationale Ordnung und ihre multilateralen Organisationen zu untergraben; in der Erwägung, dass sich Konflikte ausweiten und der Einsatz von Gewalt immer mehr zur Normalität wird, um politische Ziele von Staaten bzw. nichtstaatlichen Akteuren zu verfolgen;	A. in der Erwägung, dass sich der geopolitische Wandel in einem dramatischen Tempo vollzieht, da ***bedeutende*** Akteure einzeln und in konzertierten Aktionen dabei sind, die ***derzeitige*** internationale Ordnung und ihre multilateralen Organisationen zu untergraben; in der Erwägung, dass sich Konflikte ausweiten und der Einsatz von Gewalt immer mehr zur Normalität wird, um politische Ziele von Staaten bzw. nichtstaatlichen Akteuren zu verfolgen;

Or. de

Änderungsantrag 51
Christophe Gomart

Entschließungsantrag
Erwägung A a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Aa. in der Erwägung, dass die EU neben dem internationalen islamischen Terrorismus und religiösen Radikalismus mit einer raschen Zunahme

neuer Bedrohungen an ihren Grenzen und auf ihrem Hoheitsgebiet zu kämpfen hat, die ihr Funktionsweise ins Wanken bringen, wobei insbesondere auf gezielte Desinformationen, Cyberangriffe und hybride Angriffe, die Instrumentalisierung von Migrationsströmen gesetzt wird;

Or. en

Änderungsantrag 52
António Tânger Corrêa

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass ***der geopolitische*** Kontext, in dem die EU ***tätig ist, die Notwendigkeit ehrgeizigerer, glaubwürdigerer und einheitlicherer Maßnahmen*** der EU ***auf der Weltbühne verdeutlicht hat und unterstrichen hat, dass die Mitgliedstaaten den erforderlichen politischen Willen zeigen müssen, die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik (GASP) zu einer vollwertigen EU-Politik umzugestalten; in der Erwägung, dass sich die EU bei ihrem auswärtigen Handeln von*** den Werten und Grundsätzen ***leiten lassen sollte, die*** in Artikel ***2, Artikel 3*** Absatz ***5*** und Artikel ***21 EUV verankert sind und von denen die Schaffung, Entwicklung und Erweiterung der EU selbst inspiriert wurde; in der Erwägung, dass sich die EU dementsprechend für Freiheit und demokratische Standards weltweit sowie für die Universalität der Menschenrechte einsetzen sollte***;	B. in der Erwägung, dass ***durch den geopolitischen*** Kontext, in dem die EU ***agiert, ein koordinierteres Auftreten*** der EU***, das auf vielfältigen Bündnissen und nicht auf starren Blöcken beruht, im Einklang mit*** den Werten und Grundsätzen in Artikel ***4*** Absatz ***2*** und Artikel ***42 Absatz 2 des EU-Vertrags, der die Grundlage für ihre Gründung bildete, verstärkt als notwendig erweist***;

Or. en

Änderungsantrag 53
Michael von der Schulenburg

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU ***tätig ist***, die Notwendigkeit ***ehrgeizigerer, glaubwürdigerer und einheitlicherer Maßnahmen der EU auf der Weltbühne verdeutlicht hat und*** unterstrichen hat, dass die ***Mitgliedstaaten den erforderlichen politischen Willen zeigen müssen, die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik (GASP) zu einer vollwertigen EU-Politik umzugestalten; in der Erwägung, dass sich die EU bei ihrem auswärtigen Handeln von den Werten und Grundsätzen leiten lassen sollte, die in Artikel 2, Artikel 3 Absatz 5 und Artikel 21 EUV verankert sind und von denen die Schaffung, Entwicklung und Erweiterung der EU selbst inspiriert wurde; in der Erwägung, dass sich*** die EU ***dementsprechend für Freiheit und demokratische Standards weltweit sowie für die Universalität der Menschenrechte einsetzen sollte***;	B. in der Erwägung, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU ***agiert***, die Notwendigkeit unterstrichen hat, dass die ***EU neue politische Strategien und Maßnahmen ergreift, mit denen sie weg von einem schädlichen und kontraproduktiven Militarismus auf einen Kurs umschwenkt, mit dem*** die EU ***und ihre Mitgliedstaaten gemeinsam und zusammenhängend ihr Engagement für Multilateralismus und Diplomatie stärken***;

Or. en

Änderungsantrag 54
Kinga Gál

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, die Notwendigkeit ehrgeizigerer, ***glaubwürdigerer*** und einheitlicherer Maßnahmen der EU auf der Weltbühne	B. in der Erwägung, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, die Notwendigkeit ehrgeizigerer, ***überzeugenderer*** und einheitlicherer Maßnahmen der EU auf der Weltbühne

verdeutlicht hat ***und unterstrichen hat***, dass die ***Mitgliedstaaten den erforderlichen politischen Willen zeigen müssen, die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik (GASP) zu einer vollwertigen EU-Politik umzugestalten***; in der Erwägung, dass sich die EU bei ihrem auswärtigen Handeln von den Werten und Grundsätzen leiten lassen sollte, die in Artikel 2, Artikel 3 Absatz 5 und Artikel 21 EUV verankert sind und von denen die Schaffung, Entwicklung und Erweiterung der EU selbst inspiriert wurde; in der Erwägung, dass sich die EU dementsprechend für Freiheit und demokratische Standards weltweit sowie für die Universalität der Menschenrechte einsetzen sollte;

verdeutlicht hat***, wobei auch zu berücksichtigen ist, dass die Einstimmigkeit im Bereich der Beschlussfassung im Bereich der GASP in den Verträgen verankert ist und als wesentliches Element zur Gewährleistung der nationalen Souveränität innerhalb des außenpolitischen Rahmens der EU dient; in der Erwägung***, dass die ***Beibehaltung der Einstimmigkeit bei außenpolitischen Entscheidungen von entscheidender Bedeutung ist, da jeder andere Ansatz die Länder zwingen könnte, sich Positionen, die sie möglicherweise nicht in vollem Umfang mittragen, und Entscheidungen, die von größeren oder mächtigeren Mitgliedstaaten der EU unverhältnismäßig stark beeinflusst werden, anzuschließen***; in der Erwägung, dass sich die EU bei ihrem auswärtigen Handeln von den Werten und Grundsätzen leiten lassen sollte, die in Artikel 2, Artikel 3 Absatz 5 und Artikel 21 EUV verankert sind und von denen die Schaffung, Entwicklung und Erweiterung der EU selbst inspiriert wurde; in der Erwägung, dass sich die EU dementsprechend für Freiheit und demokratische Standards weltweit sowie für die Universalität der Menschenrechte einsetzen sollte;

Or. en

Änderungsantrag 55
Sebastiaan Stöteler

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, die Notwendigkeit ***ehrgeizigerer, glaubwürdigerer und einheitlicherer Maßnahmen*** der EU auf der Weltbühne verdeutlicht hat ***und unterstrichen hat,***	B. in der Erwägung, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, die Notwendigkeit ***eines überzeugenden Handelns*** der EU auf der Weltbühne verdeutlicht hat; in der Erwägung, dass sich die EU bei ihrem

dass die Mitgliedstaaten den erforderlichen politischen Willen zeigen müssen, die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik (GASP) zu einer vollwertigen EU-Politik umzugestalten; in der Erwägung, dass sich die EU bei ihrem auswärtigen Handeln von den Werten und Grundsätzen leiten lassen sollte, die in Artikel 2, Artikel 3 Absatz 5 und Artikel 21 EUV verankert sind und von denen die Schaffung, Entwicklung und Erweiterung der EU selbst inspiriert wurde; in der Erwägung, dass sich die EU dementsprechend für Freiheit und demokratische Standards weltweit sowie für die Universalität der Menschenrechte einsetzen sollte;

auswärtigen Handeln von den Werten und Grundsätzen leiten lassen sollte, die in Artikel 2, Artikel 3 Absatz 5 und Artikel 21 EUV verankert sind und von denen die Schaffung, Entwicklung und Erweiterung der EU selbst inspiriert wurde; in der Erwägung, dass sich die EU dementsprechend für Freiheit und demokratische Standards weltweit sowie für die Universalität der Menschenrechte einsetzen sollte;

Or. en

Änderungsantrag 56
Miriam Lexmann

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, die Notwendigkeit ehrgeizigerer, glaubwürdigerer und einheitlicherer Maßnahmen der EU auf der Weltbühne verdeutlicht hat und unterstrichen hat, dass die Mitgliedstaaten den erforderlichen politischen Willen zeigen müssen, die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik (GASP) zu einer vollwertigen EU-Politik umzugestalten; in der Erwägung, dass sich die EU bei ihrem auswärtigen Handeln von den Werten und Grundsätzen leiten lassen sollte, die in Artikel 2, Artikel 3 Absatz 5 und Artikel 21 EUV verankert sind und von denen die Schaffung, Entwicklung und Erweiterung der EU selbst inspiriert wurde; in der Erwägung, dass ***sich die EU***	B. in der Erwägung, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, die Notwendigkeit ehrgeizigerer, glaubwürdigerer und einheitlicherer Maßnahmen der EU auf der Weltbühne verdeutlicht hat und unterstrichen hat, dass die Mitgliedstaaten den erforderlichen politischen Willen zeigen müssen, die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik (GASP) zu einer vollwertigen EU-Politik umzugestalten***, mit deren Hilfe die Union die zentralen geopolitischen Herausforderungen angehen kann; bedauert, dass zwischen den Worten und Taten der EU auf der globalen Bühne ein Widerspruch besteht***; in der Erwägung, dass sich die EU bei ihrem auswärtigen Handeln von den Werten und Grundsätzen leiten lassen

dementsprechend für Freiheit und demokratische Standards weltweit sowie für die Universalität der Menschenrechte ***einsetzen sollte***;

sollte, die in Artikel 2, Artikel 3 Absatz 5 und Artikel 21 EUV verankert sind und von denen die Schaffung, Entwicklung und Erweiterung der EU selbst inspiriert wurde; in der Erwägung, dass ***es im Interesse der EU ist, sich*** dementsprechend für Freiheit und demokratische Standards weltweit sowie für die Universalität der Menschenrechte ***einzusetzen***;

Or. en

Änderungsantrag 57
Adam Bielan

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, die Notwendigkeit ehrgeizigerer, glaubwürdigerer und einheitlicherer Maßnahmen der EU auf der Weltbühne verdeutlicht hat und unterstrichen hat, dass die Mitgliedstaaten den erforderlichen politischen Willen zeigen müssen, die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik (GASP) zu einer vollwertigen EU-Politik umzugestalten; in der Erwägung, dass sich die EU bei ihrem auswärtigen Handeln von den Werten und Grundsätzen leiten lassen sollte, die in Artikel 2, Artikel 3 Absatz 5 und Artikel 21 EUV verankert sind und von denen die Schaffung, Entwicklung und Erweiterung der EU selbst inspiriert wurde; in der Erwägung, dass sich die EU dementsprechend für Freiheit und demokratische Standards weltweit sowie für die Universalität der Menschenrechte einsetzen sollte;	B. in der Erwägung, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, die Notwendigkeit ehrgeizigerer, glaubwürdigerer und einheitlicherer Maßnahmen der EU auf der Weltbühne verdeutlicht hat und unterstrichen hat, dass die Mitgliedstaaten den erforderlichen politischen Willen zeigen müssen, die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik (GASP) zu einer vollwertigen EU-Politik umzugestalten***, die von den Mitgliedstaaten als den wichtigsten Akteuren der Außenpolitik mitgetragen wird***; in der Erwägung, dass sich die EU bei ihrem auswärtigen Handeln von den Werten und Grundsätzen leiten lassen sollte, die in Artikel 2, Artikel 3 Absatz 5 und Artikel 21 EUV verankert sind und von denen die Schaffung, Entwicklung und Erweiterung der EU selbst inspiriert wurde; in der Erwägung, dass sich die EU dementsprechend für Freiheit und demokratische Standards weltweit sowie für die Universalität der Menschenrechte einsetzen sollte;

Or. en

Änderungsantrag 58
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis, Marco Tarquinio

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, die Notwendigkeit ehrgeizigerer, ***glaubwürdigerer*** und einheitlicherer Maßnahmen der EU auf der Weltbühne verdeutlicht hat und unterstrichen hat, dass die Mitgliedstaaten ***den erforderlichen politischen Willen*** zeigen müssen, die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik (GASP) zu einer vollwertigen EU-Politik umzugestalten; in der Erwägung, dass sich die EU bei ihrem auswärtigen Handeln von den Werten und Grundsätzen leiten lassen sollte, die in Artikel 2, Artikel 3 Absatz 5 und Artikel 21 EUV verankert sind und von denen die Schaffung, Entwicklung und Erweiterung der EU selbst inspiriert wurde; in der Erwägung, dass sich die EU dementsprechend für Freiheit und demokratische Standards weltweit sowie für die Universalität der Menschenrechte einsetzen sollte;	B. in der Erwägung, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, die Notwendigkeit ehrgeizigerer, ***überzeugenderer, entschiedenerer*** und einheitlicherer Maßnahmen der EU ***und eine vollwertige europäische Außenpolitik*** auf der Weltbühne verdeutlicht hat und unterstrichen hat, dass die Mitgliedstaaten ***die erforderliche Politik*** zeigen müssen, ***um*** die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik (GASP) zu einer vollwertigen EU-Politik umzugestalten; in der Erwägung, dass sich die EU bei ihrem auswärtigen Handeln von den Werten und Grundsätzen leiten lassen sollte, die in Artikel 2, Artikel 3 Absatz 5 und Artikel 21 EUV verankert sind und von denen die Schaffung, Entwicklung und Erweiterung der EU selbst inspiriert wurde; in der Erwägung, dass sich die EU dementsprechend für Freiheit und demokratische Standards weltweit sowie für die Universalität der Menschenrechte einsetzen sollte;

Or. en

Änderungsantrag 59
Mariusz Kamiński, Adam Bielan, Michał Dworczyk
im Namen der ECR-Fraktion

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

B. in der Erwägung, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, die Notwendigkeit ehrgeizigerer, glaubwürdigerer und einheitlicherer Maßnahmen der EU auf der Weltbühne verdeutlicht hat und ***unterstrichen*** hat, dass die Mitgliedstaaten den erforderlichen politischen Willen ***zeigen müssen, die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik (GASP) zu einer vollwertigen EU-Politik umzugestalten***; in der Erwägung, dass sich die EU bei ihrem auswärtigen Handeln von den Werten und Grundsätzen leiten lassen sollte, die in Artikel 2, Artikel 3 Absatz 5 und Artikel 21 EUV verankert sind und von denen die Schaffung, Entwicklung und Erweiterung der EU selbst inspiriert wurde; in der Erwägung, dass sich die EU dementsprechend für Freiheit und demokratische Standards weltweit sowie für die Universalität der Menschenrechte einsetzen sollte;	B. in der Erwägung, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, die Notwendigkeit ehrgeizigerer, glaubwürdigerer und einheitlicherer Maßnahmen der EU auf der Weltbühne verdeutlicht hat und ***aufgezeigt*** hat, dass die Mitgliedstaaten den erforderlichen politischen Willen ***zum Wiederaufbau ihrer Verteidigungskapazitäten unter Beweis stellen und gleichzeitig die transatlantischen Bindungen und Partnerschaften der EU mit gleichgesinnten Ländern stärken müssen***; in der Erwägung, dass sich die EU bei ihrem auswärtigen Handeln von den Werten und Grundsätzen leiten lassen sollte, die in Artikel 2, Artikel 3 Absatz 5 und Artikel 21 EUV verankert sind und von denen die Schaffung, Entwicklung und Erweiterung der EU selbst inspiriert wurde; in der Erwägung, dass sich die EU dementsprechend für Freiheit und demokratische Standards weltweit sowie für die Universalität der Menschenrechte einsetzen sollte;

Or. en

Änderungsantrag 60
Hannah Neumann
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, die Notwendigkeit ehrgeizigerer, glaubwürdigerer und einheitlicherer Maßnahmen der EU auf der Weltbühne verdeutlicht hat und unterstrichen hat, dass die Mitgliedstaaten den erforderlichen politischen Willen zeigen müssen, die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik (GASP) zu einer	B. in der Erwägung, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, die Notwendigkeit ehrgeizigerer, glaubwürdigerer und einheitlicherer Maßnahmen der EU auf der Weltbühne verdeutlicht hat und unterstrichen hat, dass die Mitgliedstaaten den erforderlichen politischen Willen zeigen müssen, die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik (GASP) zu einer

vollwertigen EU-Politik umzugestalten; in der Erwägung, dass sich die EU bei ihrem auswärtigen Handeln von den Werten und Grundsätzen leiten lassen sollte, die in Artikel 2, Artikel 3 Absatz 5 und Artikel 21 EUV verankert sind und von denen die Schaffung, Entwicklung und Erweiterung der EU selbst inspiriert wurde; in der Erwägung, dass sich die ***EU dementsprechend für*** Freiheit und demokratische Standards ***weltweit*** sowie für die ***Universalität der Menschenrechte*** einsetzen sollte;

vollwertigen EU-Politik umzugestalten; in der Erwägung, dass sich die EU bei ihrem auswärtigen Handeln von den Werten und Grundsätzen leiten lassen sollte, die in Artikel 2, Artikel 3 Absatz 5 und Artikel 21 EUV verankert sind und von denen die Schaffung, Entwicklung und Erweiterung der EU selbst inspiriert wurde; in der Erwägung, dass sich die ***Europäische Union entsprechend für die universellen Werte, Normen und Grundsätze wie*** Freiheit und demokratische Standards sowie für die ***Menschenrechte und die Rechtsstaatlichkeit*** einsetzen sollte;

Or. en

Änderungsantrag 61
Hermann Tertsch, Jorge Martín Frías

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, die Notwendigkeit ehrgeizigerer, glaubwürdigerer und ***einheitlicherer*** Maßnahmen der EU auf der Weltbühne verdeutlicht hat und ***unterstrichen*** hat, dass die Mitgliedstaaten ***den erforderlichen politischen Willen zeigen müssen,*** die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik (GASP) ***zu einer vollwertigen EU-Politik umzugestalten***; in der Erwägung, dass sich die EU bei ihrem auswärtigen Handeln von den Werten und Grundsätzen leiten lassen sollte, die in Artikel 2, Artikel 3 Absatz 5 und Artikel 21 EUV verankert sind und von denen die Schaffung, Entwicklung und Erweiterung der EU selbst inspiriert wurde; in der Erwägung, dass sich die EU dementsprechend für Freiheit und demokratische Standards weltweit sowie für die Universalität der Menschenrechte	B. in der Erwägung, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, die Notwendigkeit ehrgeizigerer, glaubwürdigerer und Maßnahmen der EU auf der Weltbühne verdeutlicht hat und ***aufgezeigt*** hat, dass die Mitgliedstaaten die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik (GASP) ***aktualisieren müssen***; in der Erwägung, dass sich die EU bei ihrem auswärtigen Handeln von den Werten und Grundsätzen leiten lassen sollte, die in Artikel 2, Artikel 3 Absatz 5 und Artikel 21 EUV verankert sind und von denen die Schaffung, Entwicklung und Erweiterung der EU selbst inspiriert wurde; in der Erwägung, dass sich die EU dementsprechend für Freiheit und demokratische Standards weltweit sowie für die Universalität der Menschenrechte einsetzen sollte;

einsetzen sollte;

Or. en

Änderungsantrag 62
Hans Neuhoff

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, die Notwendigkeit ehrgeizigerer, glaubwürdigerer und einheitlicherer Maßnahmen der EU auf der Weltbühne verdeutlicht hat und unterstrichen hat, dass die Mitgliedstaaten den erforderlichen politischen Willen zeigen müssen, die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik (GASP) zu einer vollwertigen EU-Politik umzugestalten; in der Erwägung, dass sich die EU bei ihrem auswärtigen Handeln von den Werten und Grundsätzen leiten lassen sollte, die in Artikel 2, Artikel 3 Absatz 5 und Artikel 21 EUV verankert sind und von denen die Schaffung, Entwicklung und Erweiterung der EU selbst inspiriert wurde; in der Erwägung, dass sich die EU dementsprechend für Freiheit und demokratische Standards ***weltweit*** sowie für die Universalität der Menschenrechte einsetzen sollte;	B. in der Erwägung, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, die Notwendigkeit ehrgeizigerer, glaubwürdigerer und einheitlicherer Maßnahmen der EU auf der Weltbühne verdeutlicht hat und unterstrichen hat, dass die Mitgliedstaaten den erforderlichen politischen Willen zeigen müssen, die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik (GASP) zu einer vollwertigen EU-Politik umzugestalten; in der Erwägung, dass sich die EU bei ihrem auswärtigen Handeln von den Werten und Grundsätzen leiten lassen sollte, die in Artikel 2, Artikel 3 Absatz 5 und Artikel 21 EUV verankert sind und von denen die Schaffung, Entwicklung und Erweiterung der EU selbst inspiriert wurde; in der Erwägung, dass sich die EU dementsprechend für Freiheit und demokratische Standards ***auf ihrem Territorium*** sowie für die Universalität der Menschenrechte einsetzen sollte;

Or. de

Änderungsantrag 63
Carlo Fidanza, Alberico Gambino, Adam Bielan

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass sich strategische Partnerschaften und Abkommen zwischen der EU und den Herkunfts- und Transitländern, etwa zwischen der EU und Tunesien, Ägypten und Mauretanien, als erfolgreiches Modell für die Verhinderung irregulärer Migration und die Bekämpfung von Schleusern erwiesen haben;

Or. en

Änderungsantrag 64
Adam Bielan

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass der Angriffskrieg Russlands einmal mehr zeigt, dass die NATO das Fundament der europäischen Sicherheit bildet, wodurch auch die Führungsrolle der USA und die Rolle des Vereinigten Königreichs für die europäische Sicherheit sowie die Unverzichtbarkeit einer starken transatlantischen Bindung bestätigt wird;

Or. en

Änderungsantrag 65
Nathalie Loiseau

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. weist darauf hin, dass die Ergebnisse der Präsidentschafts- und Kongresswahlen in den Vereinigten

Staaten eine Bereitschaft zu einer geringeren Beteiligung an globalen Angelegenheiten, insbesondere in und mit Europa, signalisieren könnten;

Or. en

Änderungsantrag 66
Hannah Neumann
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Erwägung C

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
C. in der Erwägung, dass in diesem Bericht zunächst der jährliche GASP-Jahresbericht der HR/VP geprüft und dies anschließend durch die Standpunkte des Parlaments zu den GASP-Zielen im Jahr 2025 ergänzt wird; in der Erwägung, dass in dem Bericht dabei insbesondere auf 1) die globalen Folgen des Angriffskriegs Russlands gegen die Ukraine, 2) Konflikte und Frieden im Nahen Osten, 3) die Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern und 4) die allgemeine Sichtbarkeit der Maßnahmen der EU im Ausland eingegangen wird; in der Erwägung, dass der zukunftsorientierte Standpunkt des Parlaments im Hinblick auf die GASP letztlich durch die Hauptforderungen in Bezug auf den nächsten mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) und die parlamentarische Kontrolle des MFR unterstrichen wird;	C. in der Erwägung, dass in diesem Bericht zunächst der jährliche GASP-Jahresbericht der HR/VP geprüft und dies anschließend durch die Standpunkte des Parlaments zu den GASP-Zielen im Jahr 2025 ergänzt wird; in der Erwägung, dass in dem Bericht dabei insbesondere auf 1) die globalen Folgen des Angriffskriegs Russlands gegen die Ukraine, 2) Konflikte und Frieden im Nahen Osten, 3) die Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern und 4) die allgemeine Sichtbarkeit der Maßnahmen der EU im Ausland eingegangen wird; in der Erwägung, dass der zukunftsorientierte Standpunkt des Parlaments im Hinblick auf die GASP letztlich durch die Hauptforderungen in Bezug auf den nächsten mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) und die parlamentarische Kontrolle des MFR unterstrichen wird; ***in der Erwägung, dass die regelbasierte internationale Ordnung sowie die universellen Normen, Werte und Grundsätze der Charta der Vereinten Nationen wie Menschenrechte und internationale Gerechtigkeit, Multilateralismus und die Schlussakte von Helsinki verteidigt und gestärkt werden müssen – insbesondere im Hinblick auf die Nichtverletzung***

internationaler Grenzen;

Or. en

Änderungsantrag 67
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Afroditi Latinopoulou, Fernand Kartheiser, Charlie Weimers, Nikolaos Anadiotis

Entschließungsantrag
Erwägung C

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
C. in der Erwägung, dass in diesem Bericht zunächst der jährliche GASP-Jahresbericht der HR/VP geprüft und dies anschließend durch die Standpunkte des Parlaments zu den GASP-Zielen im Jahr 2025 ergänzt wird; in der Erwägung, dass in dem Bericht dabei insbesondere auf 1) die globalen Folgen des Angriffskriegs Russlands gegen die Ukraine, 2) Konflikte und Frieden im Nahen Osten, 3) die Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern und ***4)*** die allgemeine Sichtbarkeit der Maßnahmen der EU im Ausland eingegangen wird; in der Erwägung, dass der zukunftsorientierte Standpunkt des Parlaments im Hinblick auf die GASP letztlich durch die Hauptforderungen in Bezug auf den nächsten mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) und die parlamentarische Kontrolle des MFR unterstrichen wird;	C. in der Erwägung, dass in diesem Bericht zunächst der jährliche GASP-Jahresbericht der HR/VP geprüft und dies anschließend durch die Standpunkte des Parlaments zu den GASP-Zielen im Jahr 2025 ergänzt wird; in der Erwägung, dass in dem Bericht dabei insbesondere auf 1) die globalen Folgen des Angriffskriegs Russlands gegen die Ukraine, 2) Konflikte und Frieden im Nahen Osten, 3) die ***revisionistische Haltung der Türkei im östlichen Mittelmeer und die mangelnde Achtung der staatlichen Souveränität Griechenlands und Zyperns, 4) die*** Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern und ***5)*** die allgemeine Sichtbarkeit der Maßnahmen der EU im Ausland eingegangen wird; in der Erwägung, dass der zukunftsorientierte Standpunkt des Parlaments im Hinblick auf die GASP letztlich durch die Hauptforderungen in Bezug auf den nächsten mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) und die parlamentarische Kontrolle des MFR unterstrichen wird;

Or. el

Änderungsantrag 68
Michael von der Schulenburg

Entschließungsantrag

Erwägung C

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
C. in der Erwägung, dass in diesem Bericht zunächst der jährliche GASP-Jahresbericht der HR/VP geprüft und dies anschließend durch die Standpunkte des Parlaments zu den GASP-Zielen im Jahr 2025 ergänzt wird; in der Erwägung, dass in dem Bericht ***dabei insbesondere*** auf ***1) die globalen Folgen des Angriffskriegs Russlands gegen die*** Ukraine***, 2) Konflikte und*** Frieden im Nahen Osten***, 3) die*** Zusammenarbeit ***mit gleichgesinnten Partnern und 4) die allgemeine Sichtbarkeit der Maßnahmen der EU im Ausland*** eingegangen wird; in der Erwägung, dass der zukunftsorientierte Standpunkt des Parlaments im Hinblick auf die GASP ***letztlich*** durch die ***Hauptforderungen*** in Bezug auf den nächsten mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) und die parlamentarische Kontrolle des MFR unterstrichen wird;	C. in der Erwägung, dass in diesem Bericht zunächst der jährliche GASP-Jahresbericht der HR/VP geprüft und dies anschließend durch die Standpunkte des Parlaments zu den GASP-Zielen im Jahr 2025 ergänzt wird; in der Erwägung, dass in dem Bericht ***auf das Hinwirken 1)*** auf ***einen gerechten und dauerhaften Frieden in der*** Ukraine ***und 2) auf einen gerechten und dauerhaften*** Frieden im Nahen Osten ***sowie auf 3) internationale*** Zusammenarbeit eingegangen wird; in der Erwägung, dass der zukunftsorientierte Standpunkt des Parlaments im Hinblick auf die GASP durch die ***Forderungen*** in Bezug auf den nächsten mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) und die parlamentarische Kontrolle des MFR unterstrichen wird;

Or. en

Änderungsantrag 69
Željana Zovko

Entschließungsantrag
Erwägung C

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
C. in der Erwägung, dass in diesem Bericht zunächst der jährliche GASP-Jahresbericht der HR/VP geprüft und dies anschließend durch die Standpunkte des Parlaments zu den GASP-Zielen im Jahr 2025 ergänzt wird; in der Erwägung, dass in dem Bericht dabei insbesondere auf 1) die globalen Folgen des Angriffskriegs Russlands gegen die Ukraine, 2) Konflikte und Frieden im Nahen Osten, 3) die Zusammenarbeit mit gleichgesinnten	C. in der Erwägung, dass in diesem Bericht zunächst der jährliche GASP-Jahresbericht der HR/VP geprüft und dies anschließend durch die Standpunkte des Parlaments zu den GASP-Zielen im Jahr 2025 ergänzt wird; in der Erwägung, dass in dem Bericht dabei insbesondere auf 1) die globalen Folgen des Angriffskriegs Russlands gegen die Ukraine, 2) Konflikte und Frieden im Nahen Osten, 3) die Zusammenarbeit mit gleichgesinnten

Partnern und 4) die allgemeine Sichtbarkeit der Maßnahmen der EU im Ausland eingegangen wird; in der Erwägung, dass der zukunftsorientierte Standpunkt des Parlaments im Hinblick auf die GASP letztlich durch die Hauptforderungen in Bezug auf den nächsten mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) und die parlamentarische Kontrolle des MFR unterstrichen wird;	Partnern und 4) die allgemeine Sichtbarkeit ***und der Einfluss*** der Maßnahmen der EU im Ausland eingegangen wird; in der Erwägung, dass der zukunftsorientierte Standpunkt des Parlaments im Hinblick auf die GASP letztlich durch die Hauptforderungen in Bezug auf den nächsten mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) und die parlamentarische Kontrolle des MFR unterstrichen wird;

Or. en

Änderungsantrag 70
Hans Neuhoff

Entschließungsantrag
Erwägung C

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
C. in der Erwägung, dass in diesem Bericht zunächst der jährliche GASP-Jahresbericht der HR/VP geprüft und dies anschließend durch die Standpunkte des Parlaments zu den GASP-Zielen im Jahr 2025 ergänzt wird; in der Erwägung, dass in dem Bericht dabei insbesondere auf 1) die globalen Folgen des ***Angriffskriegs Russlands gegen die Ukraine***, 2) Konflikte und Frieden im Nahen Osten, 3) die Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern und 4) die allgemeine Sichtbarkeit der Maßnahmen der EU im Ausland eingegangen wird; in der Erwägung, dass der zukunftsorientierte Standpunkt des Parlaments im Hinblick auf die GASP letztlich durch die Hauptforderungen in Bezug auf den nächsten mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) und die parlamentarische Kontrolle des MFR unterstrichen wird;	C. in der Erwägung, dass in diesem Bericht zunächst der jährliche GASP-Jahresbericht der HR/VP geprüft und dies anschließend durch die Standpunkte des Parlaments zu den GASP-Zielen im Jahr 2025 ergänzt wird; in der Erwägung, dass in dem Bericht dabei insbesondere auf 1) die globalen Folgen des ***Ukraine-Konflikts***, 2) Konflikte und Frieden im Nahen Osten, 3) die Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern und 4) die allgemeine Sichtbarkeit der Maßnahmen der EU im Ausland eingegangen wird; in der Erwägung, dass der zukunftsorientierte Standpunkt des Parlaments im Hinblick auf die GASP letztlich durch die Hauptforderungen in Bezug auf den nächsten mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) und die parlamentarische Kontrolle des MFR unterstrichen wird;

Or. de

Änderungsantrag 71
António Tânger Corrêa

Entschließungsantrag
Erwägung D

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
D. in der Erwägung, dass das Europäische Parlament im Bereich der GASP die Aufgaben der politischen Kontrolle und Konsultation wahrnimmt; in der Erwägung, dass es die Haushaltsbefugnisse für diesen Politikbereich gemeinsam mit dem Rat ausübt, es sei denn, der Rat beschließt einstimmig, dass die Ausgaben zu Lasten der Mitgliedstaaten gehen**.** in der Erwägung, dass das Europäische Parlament alle seine ***Zuständigkeiten in vollem Umfang*** ausüben muss, damit ***die demokratische Legitimität der GASP noch mehr gestärkt wird***; in der Erwägung, dass die anderen Organe ihre Zusammenarbeit mit dem Europäischen Parlament entsprechend anpassen müssen;	D. in der Erwägung, dass das Europäische Parlament im Bereich der GASP die Aufgaben der politischen Kontrolle und Konsultation wahrnimmt; in der Erwägung, dass es die Haushaltsbefugnisse für diesen Politikbereich gemeinsam mit dem Rat ausübt, es sei denn, der Rat beschließt einstimmig, dass die Ausgaben zu Lasten der Mitgliedstaaten gehen***;*** in der Erwägung, dass das Europäische Parlament alle seine ***Befugnisse zur Überwachung der GASP-Maßnahmen uneingeschränkt*** ausüben muss, damit ***diese strikt innerhalb des jeweiligen Mandats und unter uneingeschränkter Achtung des Vorrangs der Souveränität in Fragen der Außen-, Sicherheits- und Verteidigungspolitik durchgeführt werden***; in der Erwägung, dass die anderen Organe ihre Zusammenarbeit mit dem Europäischen Parlament entsprechend anpassen müssen;

Or. en

Änderungsantrag 72
Sebastiaan Stöteler

Entschließungsantrag
Erwägung D

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
D. in der Erwägung, dass das Europäische Parlament im Bereich der GASP die Aufgaben der politischen ***Kontrolle und*** Konsultation wahrnimmt; in der Erwägung, dass es die Haushaltsbefugnisse für diesen	D. in der Erwägung, dass das Europäische Parlament im Bereich der GASP die Aufgaben der politischen Konsultation wahrnimmt; in der Erwägung, dass es die Haushaltsbefugnisse für diesen Politikbereich gemeinsam mit dem Rat

Politikbereich gemeinsam mit dem Rat ausübt, es sei denn, der Rat beschließt einstimmig, dass die Ausgaben zu Lasten der Mitgliedstaaten gehen***.*** in der Erwägung, dass ***das Europäische Parlament alle seine Zuständigkeiten in vollem Umfang ausüben muss, damit die demokratische Legitimität der GASP noch mehr gestärkt wird; in der Erwägung, dass die anderen Organe ihre Zusammenarbeit mit dem Europäischen Parlament entsprechend anpassen müssen***;	ausübt, es sei denn, der Rat beschließt einstimmig, dass die Ausgaben zu Lasten der Mitgliedstaaten gehen***;*** in der Erwägung, dass ***nach Artikel 24 Absatz 1 des Vertrags über die Europäische Union, ergänzt durch die Erklärungen 13 und 14 der Regierungskonferenz von 2007, die Bestimmungen über die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der Kommission weder neue Befugnisse zur Einleitung von Beschlüssen verleihen noch die Rolle des Europäischen Parlaments stärken***;
	Or. en

Änderungsantrag 73
Andrey Kovatchev, Rasa Juknevičienė

Entschließungsantrag
Erwägung D a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Da. in der Erwägung, dass Russland es versäumt hat, seine Rolle bei der Auslösung des Zweiten Weltkriegs anzuerkennen und die Verantwortung für die in den von der Sowjetunion besetzten Gebieten begangenen Gräueltaten zu übernehmen; in der Erwägung, dass die Verbrechen, die von kommunistischen Diktaturen in Europa im 20. Jahrhundert begangen wurden, im Gegensatz zu den Verbrechen des Nazi-Regimes keine umfassende internationale rechtliche und politische Bewertung und Verurteilung erfahren haben, was zur Instrumentalisierung der Geschichte unter Putins Herrschaft in Russland beigetragen hat; in der Erwägung, dass der Kreml die Geschichtsfälschung als Casus Belli einsetzt, Verbrechen der Sowjetunion systematisch unter den Teppich kehrt und Desinformationen zu historischen Abläufen verbreitet, um Russlands Aggression gegen

Nachbarstaaten zu rechtfertigen; in der Erwägung, dass Putins Regime die Geschichte instrumentalisiert, um sich die Loyalität der Bevölkerung zu sichern, indem es eine Nostalgie für die angebliche Größe des Sowjetimperiums schürt, die Geschichte Russlands und der Ukraine verfälscht, Chruschtschows Politik der Anerkennung und Verurteilung der stalinistischen Verbrechen ablehnt, Gorbatschows Anerkennung und Verurteilung des Molotow-Ribbentrop-Pakts rückgängig machte und den Zusammenbruch der Sowjetunion als die größte Tragödie des vergangenen Jahrhunderts bezeichnet;

Or. en

Änderungsantrag 74
Hannah Neumann
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Erwägung D a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Da. in der Erwägung, dass Menschenrechtsverteidiger die wichtigsten Verbündeten der EU sind, wenn es darum geht, die Menschenrechte im Ausland zu verteidigen und zu fördern; in der Erwägung, dass Menschenrechtsverteidiger zunehmend Angriffen und Bedrohungen durch staatliche und nichtstaatliche Akteure ausgesetzt sind; in der Erwägung, dass das Parlament stets eine ordnungsgemäße und koordinierte Umsetzung der Leitlinien der EU zum Schutz von Menschenrechtsverteidigern (2008) gefordert hat; in der Erwägung, dass neben den Organen, Einrichtungen und sonstigen Stellen der EU auch die Mitgliedstaaten die Leitlinien umsetzen sollten, die eine Reihe spezifischer

Verpflichtungen wie regelmäßige Berichterstattung, Koordinierung und Maßnahmen zur Unterstützung von Menschenrechtsverteidigern enthalten;

Or. en

Änderungsantrag 75
Ivaylo Valchev

Entschließungsantrag
Erwägung D a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Da. in der Erwägung, dass die geopolitische Konfrontation zwischen Demokratien, einschließlich der EU und der USA, und autoritären und diktatorischen Regimen wie denen von Putin, Xi Jinping und Kim Jong Un zunimmt; in Erwägung, dass die zunehmende Zusammenarbeit innerhalb der BRICS-Staaten eine Bedrohung für die wirtschaftlichen Interessen der Union und ihrer Partner bedeuten kann;

Or. en

Änderungsantrag 76
Vasile Dîncu

Entschließungsantrag
Erwägung D a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Da. in der Erwägung, dass eine strategische Autonomie verlangt, dass die Europäische Union auf der globalen Bühne unabhängig handelt, insbesondere in der Außen- und Sicherheitspolitik; in der Erwägung, dass die EU erkannt hat, dass sie die Abhängigkeit von externen Akteuren, insbesondere den Vereinigten

Staaten, verringern muss, während sie zugleich ihre Interessen in einer unvorhersehbaren und multipolaren Welt wahren muss;

Or. en

Änderungsantrag 77
Nacho Sánchez Amor, Sven Mikser, Alessandra Moretti, Yannis Maniatis, Marco Tarquinio, Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Erwägung D a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Da. in der Erwägung, dass die Union weiter auf dem Weg zu einer eigenen und autonomen europäischen Diplomatie in allen Bereichen voranschreiten muss, einschließlich der öffentlichen und kulturellen Diplomatie sowie der Wirtschafts-, Klima-, Digital- und Cyberdiplomatie, unter der Leitung eines diplomatischen Dienstes der Union, der von einer gemeinsamen diplomatischen Kultur aus der Sicht der Union bestimmt wird;

Or. en

Änderungsantrag 78
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis, Marco Tarquinio, Vasile Dîncu

Entschließungsantrag
Erwägung D a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Da. in der Erwägung, dass alle Einrichtungen der Vereinten Nationen die regelbasierte internationale Ordnung verkörpern, da sie sowohl den Wortlaut als auch den Geist der Charta der

Vereinten Nationen, an die sich alle UN-Mitgliedstaaten halten müssen, hochhalten und umsetzen;

Or. en

Änderungsantrag 79
Nacho Sánchez Amor, Sven Mikser, Alessandra Moretti, Yannis Maniatis, Marco Tarquinio, Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Erwägung D b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Db. in der Erwägung, dass die Glaubwürdigkeit und die Geschlossenheit der EU eine entscheidende Voraussetzung für die ordnungsgemäße Umsetzung ihrer Außenpolitik ist, da dies das Vertrauen in die EU auf Seiten der verschiedenen Akteure und Drittstaaten stärkt; in der Erwägung, dass die weltweite Wirksamkeit der Maßnahmen der EU davon abhängt, dass im auswärtigen Handeln der EU ein Höchstmaß an Abstimmung und Kohärenz sichergestellt wird; in der Erwägung, dass die Koordinierung zwischen der Kommission und dem EAD verstärkt werden sollte, insbesondere aufgrund des Mangels an operativen Haushaltsmitteln des EAD;

Or. en

Änderungsantrag 80
Vasile Dîncu

Entschließungsantrag
Erwägung D b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Db. in der Erwägung, dass Cyberangriffe eine Bedrohung für die EU

und ihre Missionen und Operationen im Rahmen der Gemeinsamen Sicherheits- und Verteidigungspolitik (GSVP) bedeuten, was ebenso für ihre Mitgliedstaaten, die Funktionsweise ihrer Institutionen, Wahlprozesse, ihre wirtschaftliche und zivile Infrastruktur, die innere Sicherheit, die Außenbeziehungen und die diplomatischen Missionen gilt;

Or. en

Änderungsantrag 81
Ivaylo Valchev

Entschließungsantrag
Erwägung D b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Db. in der Erwägung, dass der Generalsekretär der Vereinten Nationen das BRICS-Forum in Kasan besucht hat; in der Erwägung, dass die Vereinten Nationen nicht die Rolle erfüllen, die sie haben sollten, d. h. den Frieden und die Sicherheit auf der Grundlage der Grundsätze der Gleichberechtigung und der Selbstbestimmung der Völker zu schützen;

Or. en

Änderungsantrag 82
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis, Vasile Dîncu

Entschließungsantrag
Erwägung D b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Db. in der Erwägung, dass die Zukunft der Balkanstaaten und der Länder der

östlichen Nachbarschaft in der Europäischen Union liegt;

Or. en

Änderungsantrag 83
Nacho Sánchez Amor, Sven Mikser, Alessandra Moretti, Yannis Maniatis, Vasile Dîncu, Marco Tarquinio, Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Erwägung D c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Dc. in der Erwägung, dass geopolitische und weltweite humanitäre Krisen zeigen, dass die EU über verlässliche Informationen aus erster Hand über bestehende und mögliche externe Bedrohungen für die EU verfügen muss, um zügig und wirksam reagieren und ihre Interessen im Ausland besser schützen zu können;

Or. en

Änderungsantrag 84
Ivaylo Valchev

Entschließungsantrag
Erwägung D c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Dc. in der Erwägung, dass Chinas Initiative „Neue Seidenstraße“ eine Bedrohung für die Interessen der EU und eine Beeinträchtigung der GASP bedeutet;

Or. en

Änderungsantrag 85

Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Erwägung D c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Dc. in der Erwägung, dass das Kosovo und der von der Union unterstützte Dialog zwischen Belgrad und Pristina durch Destabilisierungsversuche bedroht sind;

Or. en

Änderungsantrag 86
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Erwägung D d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Dd. in der Erwägung, dass der von dem Sonderberater der Kommission Sauli Niinistö vorgelegte Bericht mit dem Titel „Safer Together – Strengthening Europe's Civilian and Military Preparedness and Readiness" (Gemeinsam für mehr Sicherheit: Stärkung der zivilen und militärischen Vorsorge und Bereitschaft Europas) strategische Empfehlungen zur Verbesserung der zivilen und militärischen Vorsorge Europas vor dem Hintergrund sich verschärfender komplexer Sicherheitsbedrohungen enthält;

Or. en

Änderungsantrag 87
Ivaylo Valchev

Entschließungsantrag
Erwägung D d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Dd. in der Erwägung, dass die Konflikte im Nahen Osten und in Afrika zu verstärkten Migrationsströmen nach Europa führen und die Sicherheitssysteme zunehmend unter Druck setzen; in der Erwägung, dass illegale Migration zu den Methoden von Drittstaaten gehört, mit denen sie die EU zu destabilisieren suchen;

Or. en

Änderungsantrag 88
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis, Marco Tarquinio, Vasile Dîncu

Entschließungsantrag
Erwägung D e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	De. in der Erwägung, dass sich die Folgen des Klimawandels immer stärker auf alle Bereiche des menschlichen Lebens sowie auch auf die geopolitische Ordnung und die Stabilität der Welt auswirken werden; in der Erwägung, dass es äußerst wichtig ist, dass die Bekämpfung des Klimawandels, die erforderlichen Klimaschutzmaßnahmen und die Unterstützung derjenigen, die am stärksten von seinen Auswirkungen betroffen sind, zu einem Eckpfeiler der europäischen Außenpolitik werden; unterstreicht, dass die Kommission und die Mitgliedstaaten bei der Förderung der Klimadiplomatie auf globaler Ebene eine wichtige Aufgabe haben, wobei sie auch einen gemeinsamen Ansatz verfolgen müssen;

Or. en